



**Sa.08.06. Sternenbeobachtung & Fledermausexkursionen**

**Frühsommerabend am Lagerfeuer  
Musik & Stockbrotbacken**

Auch in diesem Jahr stimmen wir uns wieder am Samstagabend auf das Ginsterblütenfest ein. Besuchen Sie uns auf dem Festgelände Dreiborn und verbringen Sie mit uns einen Frühsommerabend am Lagerfeuer.

**ab 19:00 Uhr**

Die Burgschänke Dreiborn sorgt für Essen (Spießbraten & Bratwurst) und Getränke (Alkoholfreies, Radler, Bier vom Fass und mehr).

**ab 20:00 Uhr**

Wildnislehrer Hubertus Hilgers entzündet das Lagerfeuer nach alter Tradition durch Holzreibung mit dem Drillbogen. Dabei wird er erzählen, wie respektvoll die Naturvölker mit Feuer überlebten. Anschließend wird für Jung und Alt Stockbrot gebacken.

Musikalische Unterhaltung durch Sascha Hilgers.

**Sternenbeobachtung  
Für Jung und Alt und Groß und Klein**



**Uhrzeit** ab circa 21:30 Uhr

Diesmal wird Paul Hombach mit seinem Teleskop die Besucher in die Tiefen des Weltalls führen. Mit etwas Glück können in der Abenddämmerung Merkur und Mars beobachtet werden.

Der sichelförmige Mond steht ebenfalls auf dem Beobachtungsprogramm. Später in der Nacht zeigt sich der Jupiter über dem Süd-Ost-Horizont. Es folgt dann noch der Saturn mit seinem beeindruckenden Ringsystem. Eine unterhaltsame und informative Begleitung dieses nächtlichen Naturerlebnisses ist garantiert. Das Wetter muss allerdings mitspielen, bei Wolken hilft auch das größte Teleskop nicht weiter.

Aber dann gibt es einen informativen und unterhaltsamen Vortrag von Paul Hombach, der auch ein bekanntes Ensemble-Mitglied der Bonner Springmäuse ist.

**„Bat-Night“: Geführte Fledermausexkursionen  
Beobachtung der flinken Insektenfresser im Nationalpark Eifel**

Kaum eine Tierart lebt so versteckt und doch so nah an und in menschlichen Siedlungen wie die Fledermäuse. Die Blüte des Ginsters, die viele Insekten anlockt, ist ein guter Anlass, die kleinen Flugakrobaten mit ihrer geheimnisumwobenen nächtlichen Lebensweise Besuchern näher zu bringen. Wo könnte man die Nachtkobolde besser beobachten als im Nationalpark Eifel, der immerhin 18 verschiedenen Fledermausarten einen Lebensraum höchster Güte bietet. Genießen Sie an einem lauen Frühsommerabend (wir hoffen natürlich auf gutes Flugwetter) die Beobachtung der flinken Insektenfresser unter fachkundiger Leitung. Ein „Übersetzer“ (Fledermausdetektor) wird Ihnen die Fledermäuse auch akustisch näherbringen. Lernen Sie von den Fachspezialisten außerdem Neues und Spannendes aus dem Leben der hochspezialisierten Überlebenskünstler.

**Uhrzeit** 21:30 Uhr und 22:30 Uhr (jeweils 2 Führungen pro Termin) jeweils circa 45 Minuten  
**Dauer** maximal 30 Personen pro Führung  
**Teilnehmerzahl** maximal 30 Personen pro Führung  
**Hinweis** Bitte bringen Sie warme und wetterfeste Kleidung sowie festes Schuhwerk mit. Eine Taschenlampe kann in der Dunkelheit zur Beleuchtung des Weges gute Dienste leisten.

**Durchführung** Arbeitskreis Fledermausschutz Aachen, Düren, Euskirchen (NABU/BUND/LNU) in Kooperation mit dem NABU Euskirchen e.V.

**Anmeldung** Eine Anmeldung bei der Tourist-Information im Nationalpark-Tor Gemünd, Telefon 02444 2011, ist zwingend erforderlich!



**Information**

**Ginster - Das Eifelgold  
Gelbes Blütenmeer auf der Dreiborner Hochfläche**

Alljährlich verwandelt sich die Eifel in ein gelbes Blütenmeer. Nach den Narzissen im Frühjahr folgt die Ginsterblüte im Mai / Juni.

Besonders auf der Dreiborner Hochfläche im Nationalpark Eifel ist das „Eifelgold“ wie es hier auch genannt wird, weit verbreitet. Der Besenginster bildet auf den seit längerem nicht mehr gemähten oder beweideten Flächen des ehemaligen Truppenübungsplatzes ausgedehnte Gebüsche, die mit ihrem leuchtenden Gelb das Landschaftsbild im Frühsommer prägen. Ginstersträucher sind Lebensraum zahlreicher Insekten und bieten zudem größeren Tieren Rückzugsräume.

**Tipp**

**Nationalpark-Entdeckertage  
Dreitägiger Aufenthalt in „Deutschlands Wildem Westen“**

Lernen Sie „Deutschlands Wilden Westen“ bei einem dreitägigen Aufenthalt näher kennen. Auf dem Programm stehen eine begleitete individuelle Wandertour im Nationalpark Eifel und ein geführter Rundgang über das Gelände der ehemaligen „NS-Ordensburg“ Vogelsang, dem heutigen internationalen Platz Vogelsang IP.

**Leistungen**

- 2 Übernachtungen mit Frühstück bei einem Nationalpark-Gastgeber
- offizielle Wanderkarte Nationalpark Eifel
- dreistündige geführte Wandertour mit einem Nationalpark-Waldführer
- geführter Geländerundgang in Vogelsang (90 Minuten)
- GästeCard Nordeifel

**Preise**

- ab 169 EUR pro Person

Je nach Wetterlage ganzjährig buchbar (Tourist-Info in Gemünd, siehe Rückseite). Empfehlenswert ist eine Buchung 5 bis 10 Tage vor dem geplanten Aufenthalt.



**Anreise & Info**

**Mit Bahn & Bus  
Umweltfreundlich anreisen mit Bus & Bahn**

**In 90 Minuten von Köln HBF zum Ginsterblütenfest & dem Europäischen Tag der Parke in die Eifel!**

Aus Richtung Köln und Trier bis Bahnhof Kall oder aus Richtung Bonn über Euskirchen bis Bahnhof Kall, anschließend ab Bahnhof Kall mit dem Nationalpark-Shuttle SB 82 bis Dreiborn Kirche und zurück zum Bahnhof Kall (Sonderfahrplan zum Ginsterblütenfest).

**Sonderfahrplan Nationalpark-Shuttle SB 82 (nur an Pfingstsonntag 09.06.)**

<b>Kall Bahnhof</b>	09:30	10:30	11:30	12:30	13:30	14:30	15:30	16:30	17:30
<b>Gemünd Mitte</b>	09:38	10:38	11:38	12:38	13:38	14:38	15:38	16:38	17:38
<b>Herhahn Post</b>	09:44	10:44	11:44	12:44	13:44	14:44	15:44	16:44	17:44
<b>Dreiborn Kirche</b>	09:48	10:48	11:48	12:48	13:48	14:48	15:48	16:48	17:48
<b>Vogelsang IP Walberhof</b>	09:54	10:54	11:54	12:54	13:54	14:54	15:54	16:54	17:54
<b>Vogelsang IP Forum</b>	09:57	10:57	11:57	12:57	13:57	14:57	15:57	16:57	17:57

<b>Vogelsang IP Forum</b>	10:03	11:03	12:03	13:03	14:03	15:03	16:03	17:03	18:03
<b>Vogelsang IP Walberhof</b>	10:06	11:06	12:06	13:06	14:06	15:06	16:06	17:06	18:06
<b>Dreiborn Kirche</b>	10:11	11:11	12:11	13:11	14:11	15:11	16:11	17:11	18:11
<b>Herhahn Post</b>	10:14	11:14	12:14	13:14	14:14	15:14	16:14	17:14	18:14
<b>Gemünd Mitte</b>	10:20	11:20	12:20	13:20	14:20	15:20	16:20	17:20	18:20
<b>Kall Bahnhof</b>	10:28	11:28	12:28	13:28	14:28	15:28	16:28	17:28	18:28

Zusätzlich mit der Waldlinie 815 um 10:00 Uhr ab Kall über Gemünd nach Dreiborn und zurück um 16:28 Uhr ab Dreiborn Kirche.

Mit der Oleftalbahn von Hellenthal und Schleiden nach Gemünd (Fahrplan und Preise unter [www.oleftalbahn.de](http://www.oleftalbahn.de)) und anschließend mit dem Nationalpark-Shuttle SB 82 nach Dreiborn Kirche und zurück (Sonderfahrplan SB 82 siehe oben).

**ÖPNV-Auskünfte**

[www.vrsinfo.de](http://www.vrsinfo.de) · [www.rve-aachen.de](http://www.rve-aachen.de) · [www.bahn.de](http://www.bahn.de) · [www.oleftalbahn.de](http://www.oleftalbahn.de)

**Anreise mit dem PKW**

Von **Köln/Bonn** auf der A 1 (Ausfahrt Wisskirchen 111) und auf der B 266 über Gemünd nach Herhahn und die L 207 nach Dreiborn. Von **Aachen** auf der B 258 Richtung Monschau / Schleiden und die L 207 nach Dreiborn.  
Navigationsadresse: Georgstraße, 53937 Schleiden

**Burg Dreiborn** GPS-Daten: 50°32'46.43"N 6°24'57.58"E  
**Dreiborner Hochfläche** GPS-Daten: 50°32'21.66"N 6°23'43.02"E  
**Hirschweg** GPS-Daten: 50°32'43.5"N 6°24'20.5"E  
**Kirche** GPS-Daten: 50°54'52.33"N 6°41'00.47"E



**Info**

**Tourist-Info im Nationalpark-Tor Gemünd**  
Kurhausstraße 6 · 53937 Schleiden/Eifel · Tel. +49 (0) 2444 2011  
[nationalparktor@nordeifel-tourismus.de](mailto:nationalparktor@nordeifel-tourismus.de) · [www.naturerlich-eifel.de](http://www.naturerlich-eifel.de)



**Öffnungszeiten** täglich 9:00 - 13:00 Uhr und 13:30 - 17:00 Uhr (Apr. - Okt.)

**Veranstalter** Vereinsbund Dreiborn, Stadt Schleiden & Nationalparkforstamt Eifel im Landesbetrieb Wald und Holz NRW  
**Wir danken** Förderverein Nationalpark Eifel e.V. · Reiner Wolter · Grundschule Dreiborn · Dorfgemeinschaft Dreiborn e.V. · AK Fledermausschutz Aachen, Düren, Euskirchen (NABU, BUND, LNU) in Kooperation mit dem NABU Euskirchen e.V.



**Ginsterblütenfest & Europäischer Tag der Parke**

8. & 9. Juni 2019 · Dreiborn Festgelände





**So. 09.06. (Pfingsten) Führungen & Exkursionen**

**Rothirschexkursion in die „Dreiborner Prärie“**  
 Geführte Frühwanderung mit anschließendem Frühstück

Kurz nach Sonnenaufgang schleichen wir auf geheimen Dreiborner Pfaden in den Nationalpark Eifel. Vorbei an der alten Wasserburg Dreiborn ziehen wir in das obere Helingsbachtal und machen von dort aus zunächst einen Abstecher zum Aussichtspunkt Kriesgeschübel. Danach wandern wir oberhalb des Helingsbaches auf einem verwunschenen „Tümpelpfad“ durch eine lang gestreckte Besenginsterheide Richtung Klusenberg. Nach einem kurzen Aufstieg erreichen wir die „Rothirsch-Aussichtsempore Dreiborn“, wo wir bei einem herrlichen Blick über große Teile des Nationalparks auch die Chance haben, Rothirsche in freier Natur zu beobachten. Anschließend erwartet uns in der Scheune auf dem Festplatz ein zünftiges Frühstück.

- Start** Festgelände Dreiborn
- Uhrzeit/Dauer** 6:00 Uhr und 6:30 Uhr (jeweils ca. 2 Stunden)
- Kosten p.P.** 12 EUR (Führung inkl. Frühstück)
- Schwierigkeit** leicht bis mittel
- Hinweis** Festes Schuhwerk ist unbedingt erforderlich. Falls vorhanden, bitte Ferngläser mitbringen!
- Kartenvorverkauf** Nationalpark-Tor Gemünd, Telefon 02444 2011  
 Gastronomie Vogelsang, Telefon 02444 912589  
 Burgschanke Dreiborn, Telefon 02485 911144  
 (bei Versand zzgl. Versandkosten 3 EUR). Die Teinehmerzahl für die Frühwanderungen ist begrenzt.
- Durchführung** Michael Hamacher und Klaus Hermanns,  
 Waldführer Nationalpark Eifel

**FRÜHSTÜCK**

Eifeler Wild-Frühstücksbuffet mit Brötchen, Aufschnitt, Wildschweinschinken, Käse, Rührei oder gekochtem Ei, Speck, Lachs, Minifrikadellen, Nürnberger Würste, Schwarzbrot, Konfitüre, Butter, inkl. Kaffee oder Tee, Orangensaft

- Ort** Scheune auf dem Festgelände Dreiborn
- Uhrzeit** ab 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr
- Kosten p.P.** 12 EUR
- Kartenvorverkauf** siehe Veranstaltung oben
- Bewirtung** Burgschanke Dreiborn

**So. 09.06. (Pfingsten) Wanderungen zum Ginsterblütenfest**

**Wandertour ab Wahlerscheid**  
 Streckenlänge circa 10 km · Dauer circa 3,5 Stunden

- Wanderstrecke** Von Wahlerscheid durchs Wüstebachtal und die Leykaul zum Ginsterblütenfest nach Dreiborn.
- Treffpunkt** Parkplatz Wahlerscheid  
 Geokoordinaten 50°30'11.8008"N 6°19'35.4"E
- Uhrzeit** 10:30 Uhr
- Durchführung** Eifelverein OG Dreiborn mit Georg Gerhards, Waldführer Nationalpark Eifel
- Kosten** frei (Fahrscheine für Bahn & Bus bitte individuell lösen)
- Anfahrtstipp** 08:46 Uhr ab Köln HBF mit der RB 24 Richtung Trier bis Kall Bahnhof (Ankunft 9:51 Uhr)  
 10:00 Uhr Kall Bahnhof mit der Waldlinie 815 Richtung Monschau, Zustieg möglich um 10:10 Uhr Haltestelle Gemünd Kirche und 10:20 Uhr Dreiborn Kirche (weitere Zustiegemöglichkeiten siehe www.vrsinfo.de), mit dem Nationalpark-Shuttle SB 82 ab Dreiborn bis Bahnhof Kall (Abfahrtszeiten siehe Sonderfahrplan in diesem Prospekt)
- Rückfahrt**

**So. 09.06. (Pfingsten) Führungen und Exkursionen**

**Kräuterwanderung**  
 Entdecken Sie ungeachtete Schätze am Wegesrand

Die Nutzung von Wildpflanzen ist der erste Schritt zurück ins Paradies - dass dies auch in der Eifel noch möglich ist, wollen wir auf einer geführten Wanderung am Rande des Nationalparks zeigen. Eine Kräuterführung zeigt die meist unbeachteten Schätze am Wegesrand, die den Menschen oft geholfen haben, Notzeiten zu überstehen und deren Delikatesse und Vielseitigkeit heute kaum noch bekannt ist. Dazu gibt es Anregungen für die Nutzung in der Küche.

- Start** am Fagabundinus (Festgelände Dreiborn)
- Uhrzeit & Dauer** 10:00 Uhr und 11:30 Uhr, jeweils 60 Minuten
- Durchführung** Dr. Rainer Wiertz (Dipl. Ing. agrar), Waldführer Nationalpark Eifel

**Besenginsterheide in der „Dreiborner Prärie“**  
 Wo die Wildnis beginnt - gebärdensprachliche Begleitung

Erleben Sie heute die Besenginsterheiden der „Dreiborner Prärie“ als besonderen Lebensraum im Nationalpark Eifel. Auf der Dreiborner Hochfläche treten diese großflächig auf und prägen die Landschaft – besonders jetzt in der Blütezeit des Besenginsters. Besenginsterheiden entstehen dort, wo der Mensch nicht mehr wirtschaftet und markieren damit den Beginn einer natürlichen Entwicklung: die Wildnis beginnt. Diese halboffene Busch- und Steppenlandschaft bietet neben ihrer optischen Schönheit Lebensraum für einige seltene Tiere.

- Start** am Fagabundinus (Festgelände Dreiborn)
- Uhrzeit & Dauer** 15:00 Uhr, circa 90 Minuten
- Durchführung** Ranger Ralf Hilgers mit  
 Gebardensprachdolmetscherin Natalia Hofmann

**Offenland „Dreiborner Prärie“**  
 Rückzugsraum bedrohter Arten

Erleben Sie heute die Besenginsterheiden der „Dreiborner Prärie“ als besonderen Lebensraum im Nationalpark Eifel. Diese halboffene Busch- und Steppenlandschaft bietet neben ihrem landschaftlichen Reiz mit weiten Ausblicken, Lebensraum für einige bedrohte Arten.

- Start** am Fagabundinus (Festgelände Dreiborn)
- Uhrzeit & Dauer** 13:30 Uhr, circa 60 Minuten
- Durchführung** Peter John, Waldführer Nationalpark Eifel

**Geführte MTB-Touren über die Dreiborner Eifelhöhen**  
 Erkundungstouren auf dem neuen Mountainbike-Wegenetz

Erkunden Sie die Nordeifel auf Ihren Mountainbikes. Unsere erfahrenen Guides bieten Ihnen zwei geführte Touren auf unserem neuen MTB-Wegenetz an. Sie haben die Wahl zwischen einer zwei- und dreistündigen Rundtour. Dauer und Länge werden vor Ort an die aktuelle Witterung und die Fitness der Tourteilnehmer angepasst.

- Start** am Fagabundinus (Festgelände Dreiborn)
- Uhrzeit & Dauer** 10:30 Uhr, circa 2 - 3 Stunden
- Durchführung** Urban Scheld, Florian Scory und Marius Kohlhaas (TUS Schleiden, Abt. Crossduathlon und -triathlon)

**Naturverträgliches Geocoaching**  
 Mit Nationalpark-Rangern auf „GPS-Jagd“ nach dem Eifelgold

Die Gruppe geht auf Suche nach versteckten Dosen, auch Caches genannt. Darin befinden sich Rätsel, die es zu lösen gilt, um die Koordinaten zur nächsten Station zu errechnen. Lediglich die erste Station wird bekannt gegeben. Wenn vorhanden, werden die Besucher gebeten, ein GPS-Gerät oder Smartphone mitzubringen.

- Start** am Fagabundinus (Festgelände Dreiborn)
- Uhrzeit & Dauer** 10:00 Uhr, circa 2 Stunden
- Durchführung** Ranger Ralf Hilgers & Ranger Sascha Wilden

**Junior-Ranger Führung auf der Dreiborner Hochfläche**  
 Unter dem Motto „Kinder führen Kinder“

Die Junior Ranger haben sich ein Jahr lang mit Nationalpark-Themen auseinandergesetzt und geben ihr Wissen spielerisch an Kinder und Eltern weiter.

- Start** am Fagabundinus (Festgelände Dreiborn)
- Uhrzeit & Dauer** 11:00 Uhr, circa 2 Stunden
- Durchführung** Junior-Ranger im Nationalpark Eifel, begleitet von Ranger Mimo Miano

**Foto-Exkursion über die Dreiborner Hochfläche**  
 Für alle Foto- & Naturfreunde

Auf dieser besonderen Tour über die Dreiborner Hochfläche sollten sich die Foto- und Naturfreunde einfach überraschen lassen, was sich vor ihrer Linse tut. Mag sein, dass ein Baumweißling ins Bild fliegt, oder ein roter Milan am Himmel kreist. Als Motive dienen alle Tiere, Pflanzen oder die wunderschöne Landschaft des Nationalparks Eifel.

- Start** am Fagabundinus (Festgelände Dreiborn)
- Uhrzeit & Dauer** 10:30 Uhr, circa 3 Stunden
- Durchführung** Michael Schnichels, Waldführer Nationalpark Eifel

**So. 09.06. (Pfingsten) Regionalmarkt (ab 9:00 Uhr)**

Produkte und Leckeres aus der Region zum Anfassen, Riechen, Schmecken und Kaufen! Hier finden Sie Handarbeiten aus Schafswolle, Vorführung „Spinnen & Weben“, selbstgemachte Keramik, Honig. Christoph Westerbürg zeigt historisches Handwerk an der Drechselbank. (Stand bei Redaktionsschluss)

**So. 09.06. (Pfingsten) Mitmach-Angebote**

**Indianisches Bogenschießen für Kinder ab 6 Jahren**  
 Tomahawk-Werfen für Jugendliche ab 14 Jahren & Erwachsene

- Uhrzeit** 11:00 Uhr bis circa 16:00 Uhr
- Durchführung** Wildnistrainer Hubertus Hilgers (Wildnisschule Eifel-Scout)

**Rollende Waldschule**

Die Rollende Waldschule hat die spannende Tierwelt der Eifel im Gepäck. Hautnah und zum Anfassen präsentieren sich beispielsweise Biber, Igel, Eulen, Rehkitze, kleine Füchse, Bären und Wölfe sowie unzählige kleine und große Wunderdinge aus der Natur.

- Uhrzeit** 11:00 Uhr bis circa 16:00 Uhr
- Durchführung** Hermann Carl, Lernort Natur, Kreisjägerschaft Aachen Stadt und Land e. V.

**Nationalpark Eifel**

Im Gespräch mit Rangern oder spielerisch mit Geräuschebox, Duftorgel und Baumstammpuzzle über den Nationalpark Eifel lernen. Tierspuren einbrennen auf Holzscheiben.

- Uhrzeit** 11:00 bis circa 16:00 Uhr
- Durchführung** Nationalparkverwaltung Eifel

**Fagabundinus**

Das Infomobil Fagabundinus des Fördervereins Nationalpark Eifel e.V. bietet vielfältige Informationen zum Nationalpark: Die diesjährigen Programme des Nationalparkforstamtes, der Nationalpark-Tore, der Vogelsang IP, der Nationalparkgemeinden, Fahrpläne, Wander- und Radtouren, eine mobile Informationsausstellung, eine Auswahl von Büchern zur Natur des Nationalparks und mit Wandervorschlägen. Darüber hinaus gibt es Aktionen für Kinder: Erkennungs- und Infospiele zu Tieren u. Pflanzen im Nationalpark, Bastel- und Malaktionen.

- Uhrzeit** 11:00 bis circa 16:00 Uhr
- Durchführung** Förderverein Nationalpark Eifel



**XXL-Brettspiel zum WildnisTrail**

Bei der XXL-Version des Brettspiels zum Wildnis-Trail kann man allerdings lernen und dabei auch noch viel Spaß haben. Auf einer „Wanderung“ durch den Nationalpark Eifel müssen Groß und Klein alleine oder in „Wandergruppen“ Fragen beantworten, Hindernisse überwinden und zu Fuß oder auf dem Wasser im Ziel in Zerkall ankommen. Start ist in Höfen. Dort kommen Spieler zwei Felder voran, wenn sie wissen, ob der Quarzitfels in Mützenich „König Chlodwigs Taufbecken“, oder „Kaiser Karls Bettstatt“ heißt. Wer im Biber das größtes Nagetier Europas vermutet, rückt ebenfalls ein Feld vor. Jedoch nicht nur mit Nationalpark und Geschichte müssen sich erfolgreiche Spieler auskennen. Auch aktuelle überregionale Verknüpfungen sind gefragt: Wer nicht auf die Farben des Fußballvereins kommt, dessen Farben der Feuersalamander trägt, setzt eine Runde aus.

- Uhrzeit** 11:00 bis circa 16:00 Uhr

**So. 09.06. (Pfingsten) Musikalische Unterhaltung**

- 11:00 Uhr** Spielmanszug Dreiborn
- 13:00 Uhr** Drums & Pipes Dreiborn
- 14:00 Uhr** Musikverein Concordia Dreiborn

**So. 09.06. (Pfingsten) Informationsstände**

Nationalparkforstamt Eifel · Förderverein Nationalpark Eifel mit dem Fagabundinus · Nordeifel Tourismus GmbH · AG Wildkatzenbotschafter im Förderverein Nationalpark Eifel e.V. · AK Fledermausschutz Aachen, Düren, Euskirchen (NABU, BUND, LNU) in Kooperation mit dem NABU Euskirchen e.V.

**Bewirtung auf dem Festgelände**

**Die Burgschanke Dreiborn sorgt für Ihr leibliches Wohl mit:**  
 Bratwurst & Wildbratwurst vom Grill · Spießbraten · Salate · Erbsensuppe · vegetarische Spargelmaultaschen

**Am Sonntagnachmittag:** Kaffee & Kuchen (aus dem Holzkohleofen vom Eifeler Bäcker).

Alkoholfreie Getränke, Bitburger und Kölsch vom Fass, Eifeler Landbier, Weizen, Radler, Fassbrause sowie Els und Edelbrände.